

Wildkatzenerfassung 2017 in Niedersachsen

Ergebnisse des Lockstockscreenings



© Thomas Stephan / BUND

Hintergrund

Der BUND erfasste gemeinsam mit dem Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) und unterstützt durch die Niedersächsischen Landesforsten sowie verschiedene Naturschutzverbände das Wildkatzenvorkommen an der derzeitigen Ausbreitungsgrenze und in den Erwartungsgebieten der Lüneburger Heide von Ende Januar bis April 2017.

Unter teilweise schwierigen Bedingungen unterstützten zahlreiche freiwillige Helfer diese Untersuchungen!

Methode

Um Haarproben für das Monitoring zu gewinnen, wurde die sogenannte Lockstockmethode (Hupe & Simon 2007) verwendet. Hierbei nutzt man die Vorliebe von Katzen für Baldrian. Es werden Holzpflocke (Lockstöcke) im Wald ausgebracht, angeraut und mit Baldrian besprüht. Die Katzen reiben sich am rauen Holz, wobei Haare im Holz hängen bleiben. Diese können dann eingesammelt und analysiert werden. Besonders anziehend ist der Duft von Baldrian für Wildkatzen in der Paarungszeit von Januar bis März.

Die genetische Analyse erfolgte im Frankfurter Forschungsinstitut Senckenberg (www.senckenberg.de) in zwei Schritten. Zunächst wurde anhand der Erbsubstanz in den Mitochondrien („Kraftwerke der Zelle“) untersucht, ob es sich bei der Haarprobe um eine Wildkatze handelt (mtDNA-Analyse). Handelt es sich um eine Wildkatze, wurde ein „genetischer Fingerabdruck“ erstellt: Durch die sogenannte Mikrosatellitenanalyse, der Analyse der DNA im Zellkern, können die Proben einzelnen Individuen zugeordnet werden.

Als räumlicher Bezugsrahmen wurde das EEA (European Environment Agency) – Raster für Deutschland in der Auflösung 10x10km verwendet. In jeden Quadrant des Rasters wurden 10 Lockstöcke gesetzt, um ein aktuelles Wildkatzenvorkommen sicher zu klären.

Ergebnisse

Insgesamt wurden 322 Lockstöcke verteilt auf 44 Quadranten des Untersuchungsrahmens aufgestellt. Diese erstreckten sich über die Landkreise Nienburg, Gifhorn, Heidekreis, Uelzen und im geringen Umfang im Landkreis Celle.

Aus finanziellen Gründen konnten von den gesammelten Haarproben nur 50 Proben eingereicht werden. Es fand eine Vorauswahl statt. Dabei wurde bei mehreren Haarproben pro Stock immer nur eine ausgewählt und die Proben, die offensichtlich keine Katzenhaare waren ausgeschlossen.

Die Wildkatzenerfassung ergab im gesamten Untersuchungsraum 30 Wildkatzennachweise (Anhang 1). Von 15 der eingereichten Haarproben konnten durch Individualbestimmungen 13 Individuen festgestellt werden (Anhang 6).

Im Folgenden werden für jeden Landkreis die Ergebnisse vorgestellt:

Landkreis Nienburg und Steinhuder Meer

Die Analysen der eingereichten Haarproben ergaben 15 Wildkatzennachweise. An neun Proben konnte die Mikrosattelitenanalyse durchgeführt werden und ergab sieben verschiedene männliche Individuen. Bei fünf Haarproben war die Durchführung der Analyse nicht möglich.

Eine wandernde Bewegung konnte ebenso festgestellt werden: eine männliche Wildkatze lief vom „Sägezahn“ nördlich vom Steinhuder Meer gelegen (03.03.17) zur Krähe östlich von Nienburg (17.04.17).

Detaillierte Ergebnisse der untersuchten Wälder (Anhang 1 und 2):

In den Wäldern am **Steinhuder Meer** konnten an acht von 16 Lockstöcken 28 Haarproben gesammelt werden. Die Analysen der eingereichten acht Haarproben ergaben jeweils einen Wildkatzennachweis. Davon wurden durch die Mikrosattelitenanalyse vier verschiedene männliche Individuen nachgewiesen. Bei zwei Haarproben war die Durchführung der Individuenanalyse nicht möglich.

Ein Individuum (Wildkatze M3479) wurde dreimal nachgewiesen: am 03.03.2017 an Stock 08 (Langer Weg Ost), 16 (Ost-Grenze Nienburg/Hannover) und 05 (Unterstand Buchholzmoor).

Im Wald bei **Hahnenberg** wurden vier Haarproben an drei Stöcken gefunden. Die genetische Analyse ergab ein Reh, eine männliche Wildkatze und eine nicht zu bestimmbare Art.

Im **Grinder Wald** konnten drei Haarproben an zwei Stöcken gefunden werden. Zwei davon wurden zur Analyse eingereicht. Bei beiden handelte es sich um Wildkatzen. Eine Individualanalyse war bei diesen Proben nicht durchführbar.

Im **Nienburger Bruch** konnten 8 Haarproben von drei Lockstöcken gesammelt werden. Die drei analysierten Haarproben ergaben zwei verschiedene männliche Wildkatzen. Bei der dritten Probe war die Art nicht bestimmbar.

In der **Krähe** wurde nur eine Haarprobe gefunden, welche eine männliche Wildkatze war.

An zwei Lockstöcken im **Hohen Horst** konnten insgesamt 8 Haarproben gesammelt werden. Zwei Proben wurden zur Analyse eingereicht und als Wildkatzennachweise bestimmt. Die

Individuen konnten nicht bestimmt werden, weshalb sich nicht sagen lässt, ob es sich um ein einzelnes oder zwei Individuen handelt.

Keine Haarproben wurden in dem Gebiet bei Binnen, in der Weberkuhle und im Lichtenmoor gefunden. Die drei Proben aus dem Rodewald wurden vorher schon als nicht Wildkatzenhaare identifiziert und nicht zur Analyse eingereicht.

Landkreis Gifhorn und Teile von Landkreis Celle

Die Analysen der eingereichten Haarproben ergaben elf Wildkatzennachweise im Landkreis Gifhorn, mit fünf verschiedenen Individuen. Bei sechs Haarproben war die Durchführung der Analyse nicht möglich. Es konnten zwei weibliche und vier männliche Wildkatzen identifiziert werden.

Detallierte Ergebnisse der untersuchten Wälder (Anhang 3):

In den Wäldern in der Umgebung von **Meinersen** konnten im Untersuchungszeitraum drei Haarproben an zwei verschiedenen Lockstöcken gesammelt werden. Eine davon, wurde schon vorher als Wildschwein erkannt und nicht zur Analyse eingereicht. Die anderen Haarproben befanden sich an einem Lockstock an unterschiedlichen Tagen. Eine Probe wurde eingereicht und ebenfalls als von einem Wildschwein analysiert.

Im **Espenleu** wurden fünfmal Haarproben an drei verschiedenen Lockstöcken gefunden. Von drei eingereichten Haarproben waren alle Wildkatzennachweise. Da die Mikrosatellitenanalyse nicht möglich war, lässt sich nicht sagen, um wie viele Individuen es sich hierbei handelt.

In der **Fahlen Heide** konnte nur eine Haarprobe gesammelt werden, welche auch als männliche Wildkatze bestimmt wurde.

Im **Betzhorner Leu** wurde nur eine Haarprobe von zwei gesammelten eingereicht, da eine in der Vorauswahl als Wildschweinhaare bestimmt wurde. Die analysierte Haarprobe war von einer Wildkatze.

Im **Barnbruch** konnten zwei verschiedene Wildkatzen nachgewiesen werden. Eine konnte als weibliche Wildkatze analysiert werden, bei der zweiten war das Geschlecht nicht bestimmbar.

Im **Giebel** wurden insgesamt 15 potentielle Wildkatzen Haarproben gefunden. Fünf davon wurden eingereicht, da sie die verschiedenen Lockstöcke abdeckten. Nur an einem Lockstock konnte die Art nicht festgestellt werden. Die restlichen ergaben vier verschiedene Wildkatzenindividuen. Drei männliche und eine weibliche Wildkatze.

In den Wäldern im Landkreis Celle des Forstamtes **Unterlüß**, gab es hingegen keine Wildkatzenachweise. Von den zwei genommenen Haarproben, war eine ein Wildschwein und eine nicht bestimmbar.

In folgenden Gebieten wurden Lockstöcke aufgestellt aber keine Haarproben gesammelt:
Im Lüderbruch-Schweimker Holz, im Maseler Welloh und im Lüss.

Heidekreis

Im Heidekreis konnte nur an der Lopau drei Wildkatzenachweise erbracht werden. Nur eine Individualbestimmung war durchführbar und ergab eine männliche Wildkatze.

Detaillierte Ergebnisse der untersuchten Wälder (Anhang 4):

An der **Lopau** wurden im Heidekreis und im Landkreis Uelzen an zwei Stöcken vier Haarproben als Wildkatzen nachgewiesen. Ein Lockstock stand dabei nahe der Lopau auf Heidekreisseite, an dem insgesamt fünf Mal Haare abgesammelt werden konnten. Drei davon gingen in die Analyse ein und wurden als Wildkatzen bestimmt. Bei einer der Proben konnte eine Individualanalyse durchgeführt werden und die ergab, dass es sich dabei um eine männliche Wildkatze handelt.

Im restlichen Heidekreis konnte keine weitere Wildkatze nachgewiesen werden. Die eingereichten Haarproben aus den Wäldern bei **Bomlitz** waren eine Hauskatze, im **Grundloses Moor** ein Baumarder und bei **Hodenhagen** (Neumühlen) und bei **Dorfmark** jeweils ein Wildschwein.

Keine Haare konnten in folgenden Gebieten gesammelt werden:

In den Wäldern bei Ahlden, Sieverdingen, Walsrode, Meinerdingen, Jarlingen, Nordkampnen, in der Drögenheide, Wilsede und Niederhaverbeck

Landkreis Uelzen

Die Untersuchung im Landkreis Uelzen ergab einen Wildkatzenachweis an der Lopau. Eine Individualanalyse war nicht möglich.

Detaillierte Ergebnisse der untersuchten Wälder (Anhang 5):

An der **Lopau** wurden im Landkreis Uelzen an einem Lockstock nahe der Siedlung Wulfsode eine Wildkatze nachgewiesen. Eine Individualanalyse war bei dieser Probe nicht durchführbar.

In den Wäldern um **Breitenhees** wurden sechs Haarproben gesammelt. Vier davon wurden zur Analyse eingereicht. Leider konnte bei keiner Probe die Art bestimmt werden. Daher ist nicht auszuschließen, dass es sich um eine oder mehrere Wildkatzen handelte.

An dem Lockstock bei **Hanbrock** wurde eine Haarprobe entdeckt, bei der es sich um ein Reh handelt.

In **Bienenbüttel** und **Rosche** (Todfund) ergaben die Haarproben jeweils eine Hauskatze.

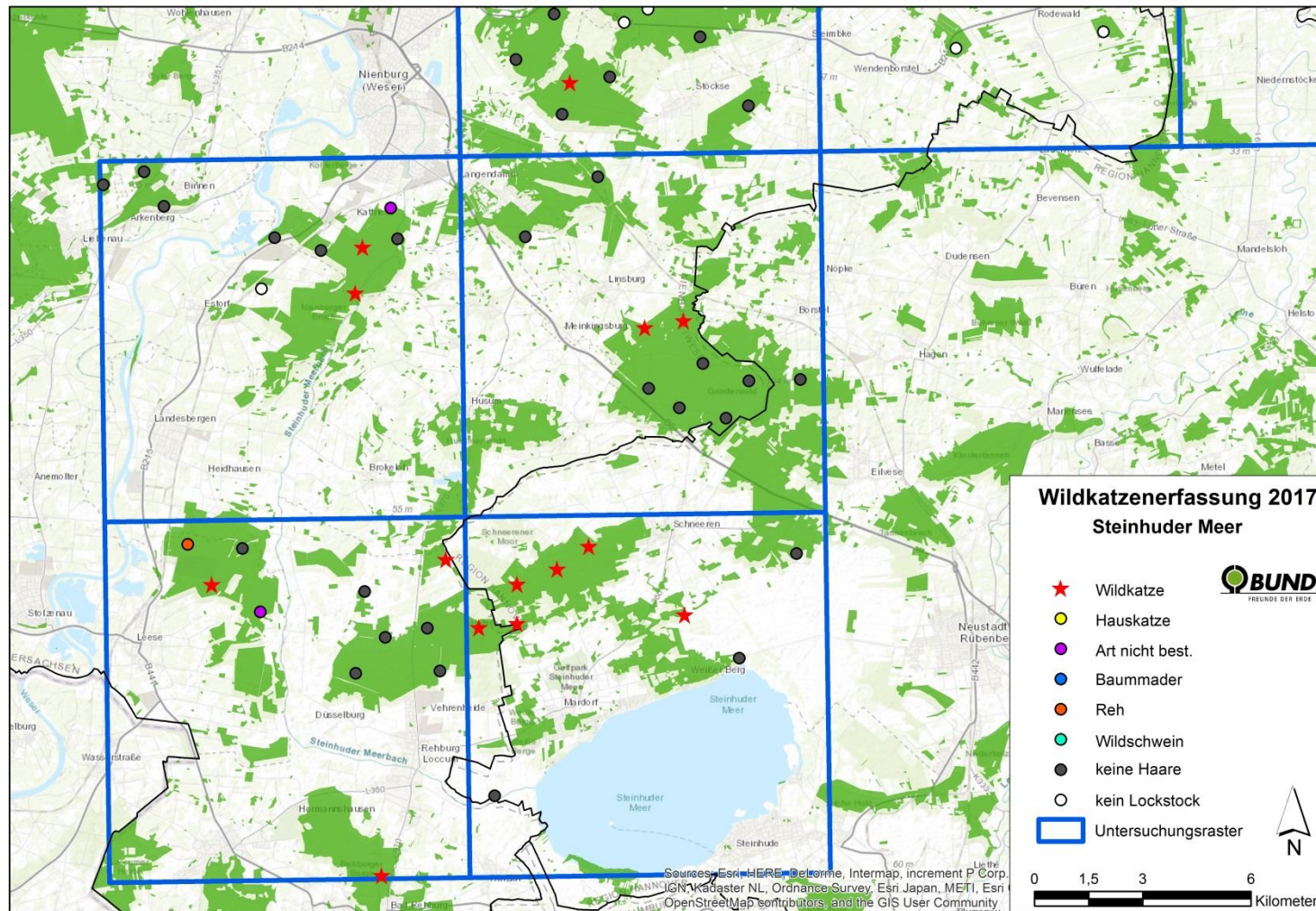
Von den restlichen Lockstöcken, die über dem gesamten Landkreis Uelzen standartmäßig aufgestellt wurden, konnten keine Haarproben gesammelt werden.

Schlusswort

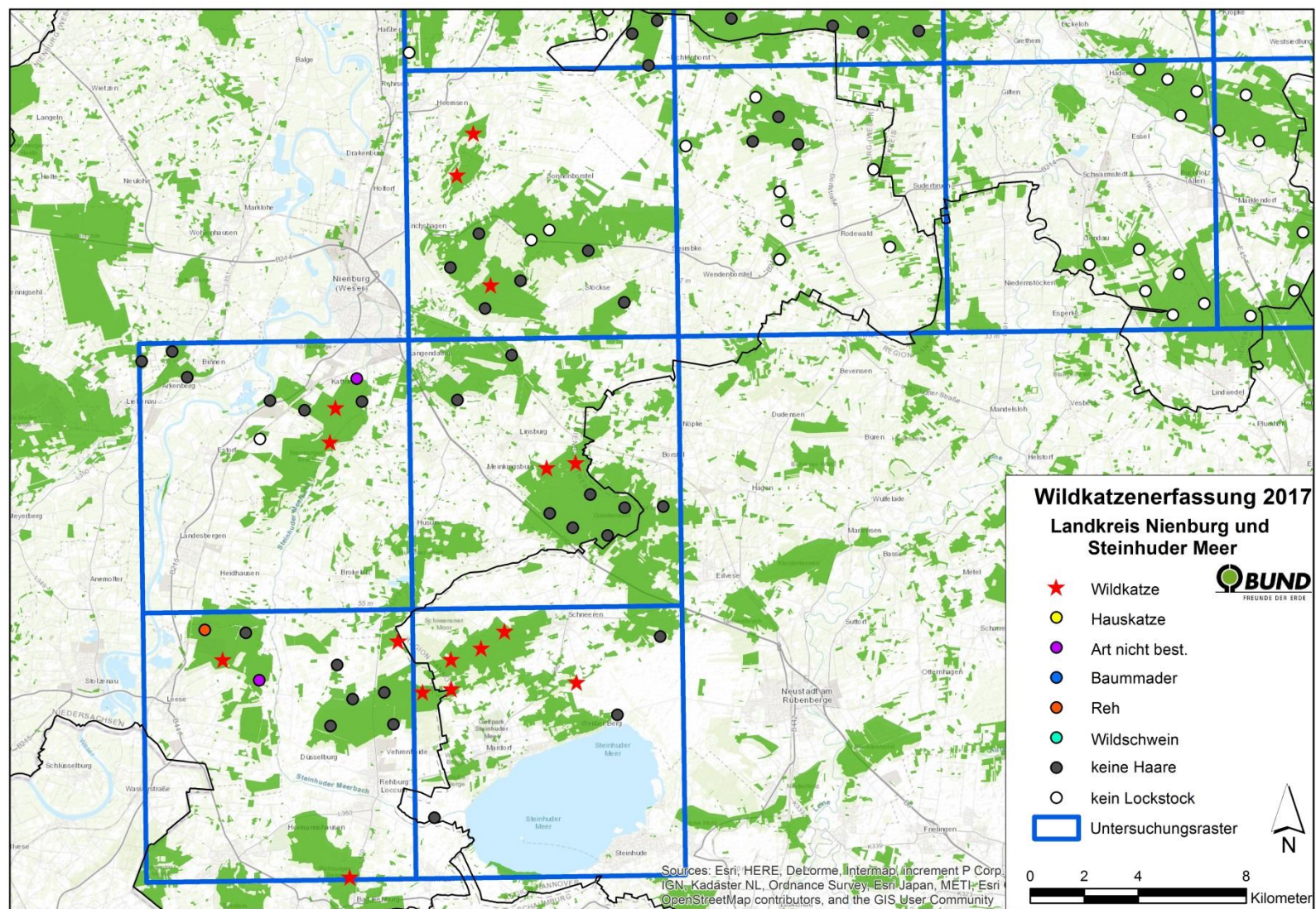
Die aktuelle Ausbreitungsgrenze der Wildkatze hat sich durch die vorliegenden Nachweise weiter Richtung Norden verschoben. Im Landkreis Nienburg östlich der Weser bis zu den Wäldern nordöstlich von Nienburg (Hohen Horst) und im Landkreis Gifhorn bis zum Betzhorner Leu nördlich von Wahrenholz gelegen. Darüber hinaus liegen vereinzelt die Wildkatzenachweise an der Lopau nördlich des Truppenübungsplatzes Munster. Es handelt sich hierbei um das nördlichste Vorkommen im Untersuchungsgebiet Lüneburger Heide. Aufgrund von den fehlenden Nachweisen im Heidekreis und Landkreis Uelzen, scheint es keine Verbindung zu den Wildkatzen im Landkreis Nienburg und Gifhorn zu geben. Nähere Untersuchungen, wie z.B. eine Verwandtschaftsanalyse sind notwendig, um nähere Angaben dazu machen zu können.

Anhang

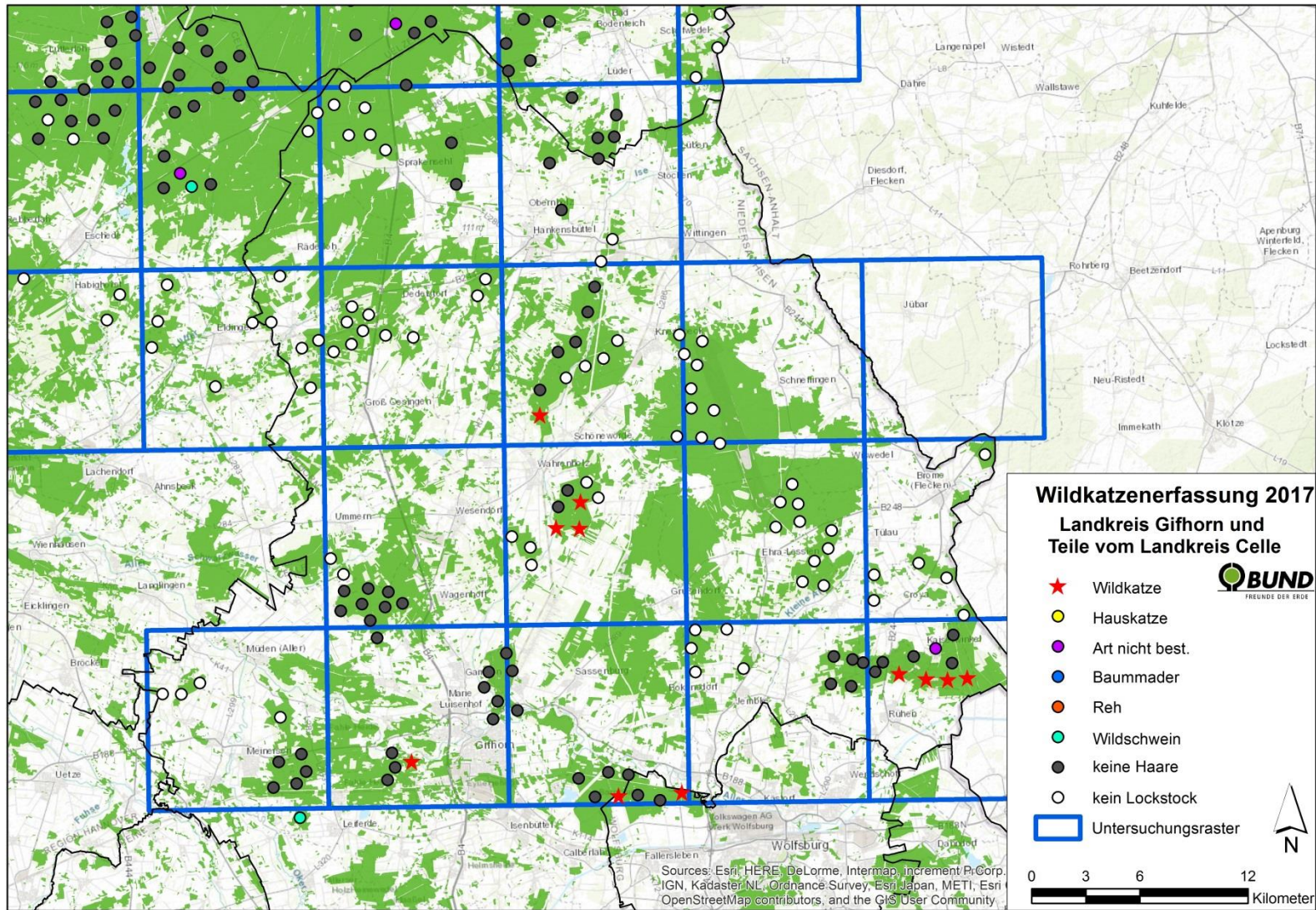
Anhang 1 Ergebnisse der Lockstockstudie 2017 am Steinhuder Meer



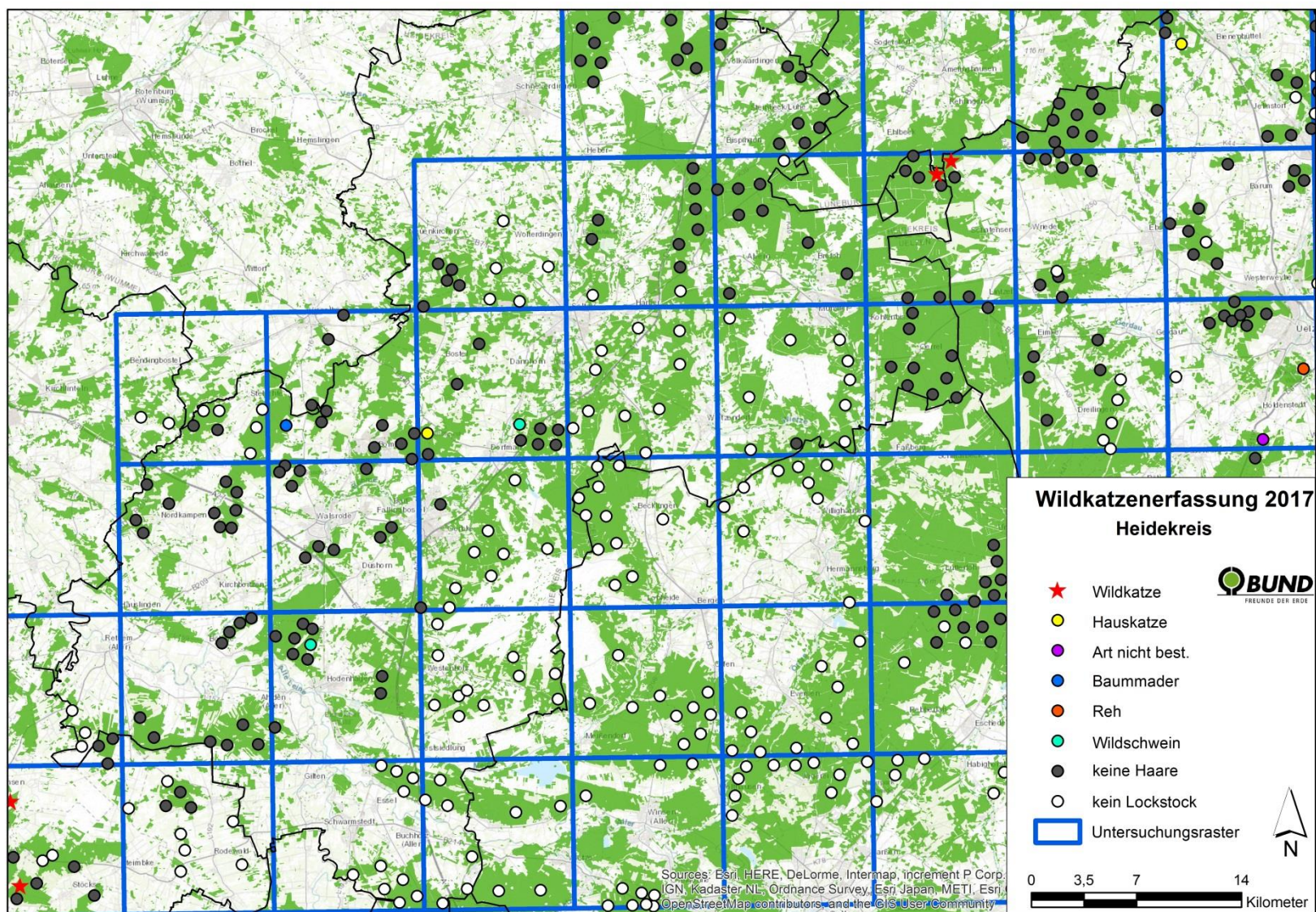
Anhang 2 Ergebnisse der Lockstockuntersuchung im Landkreis Nienburg



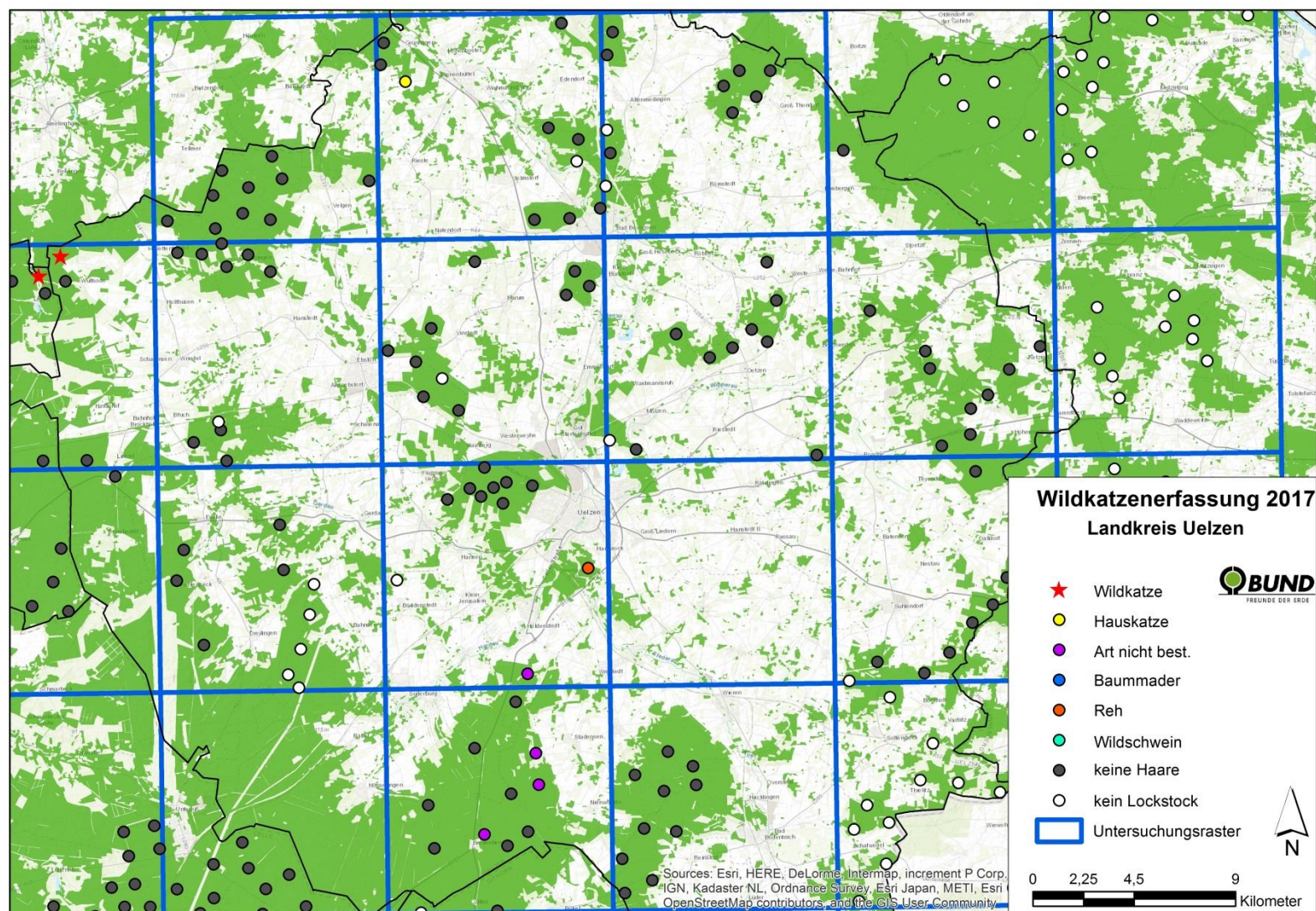
Anhang 3 Ergebnisse der Lockstockuntersuchung im Landkreis Gifhorn und Teile Landkreis Celle



Anhang 4 Ergebnisse der Lockstockuntersuchung im Heidekreis



Anhang 5 Ergebnisse der Lockstockuntersuchung im Landkreis Uelzen



Anhang 6 Ergebnisse der Lockstockuntersuchung im Landkreis Uelzen

ID	Art	Prob enart	Beschriftung	Sammler	Land	Bunde sland	Fundort	XWert	YWert	Kommentar	Labl d	Preis	Art_m tDNA	Hapl otyp	Info_mt DNA	Art_Ker nDNA	Gesch lecht	Indivi duum	Info_Kern DNA	Befund
19 12 1	Wildk atze	Haare	UE/- /220317/TAH/>10/Unfall o pfer	TAH	Deutsc hland	NDS	Rosche	10,8 2161	52,9 734		K170 540	10 0	Felis catus	16		n,b,				Hauska tze (Felis catus)
19 11 9	Wildk atze	Haare	NG/33/190217/DDU/>10	DDU	Deutsc hland	NDS	Harenb erg	9,14 802	52,5 1696		K170 539	20 0	Felis silvest ris	22		Felis silvestri s	M	n,a,	Aufgrund zu hoher Ausfallrate keine Individuali sierung durchführ bar	Wildka tze (Felis silvestri s)
19 11 8	Wildk atze	Haare	NG/34/190217/DDU/<10	DDU	Deutsc hland	NDS	Harenb erg	9,16 226	52,5 1255		K170 538	10 0	n,a,,n, a,		Sequenz analyse ohne auswert bares Ergebnis	n,b,				Art nicht bestim mbar
19 11 7	Wildk atze	Haare	NG/31/280317/DDU/<5	DDU	Deutsc hland	NDS	Harenb erg	9,13 406	52,5 2977		K170 537	10 0	Capre olus capreo lus			n,b,				Reh (Capre olus capreo lus)
19 11 6	Wildk atze	Haare	NG/007/060417/HHE/>10	HHE	Deutsc hland	NDS	Krähe	9,29 212	52,6 4407		K170 536	20 0	Felis silvest ris	22		Felis silvestri s	M	FS350 4m		Wildka tze (Felis silvestri s)
19 11 5	Wildk atze	Haare	UE/52/200217/KBE/5-10	KBE	Deutsc hland	NDS	Bienen büttel	10,4 5086	53,1 392		K170 535	10 0	Felis catus	26		n,b,				Hauska tze (Felis catus)

ID	Art	Probentart	Beschriftung	Sammler	Land	Bundesland	Fundort	XWert	YWert	Kommentar	Labid	Preis	Art_mitDNA	Haplotyp	Info_mitDNA	Art_KernDNA	Geschlecht	Individuum	Info_KernDNA	Befund
19114	Wildkatze	Haare	GF/54/110417/TSP>10	TSP	Deutschland	NDS	Giebel	10,89329	52,51044		K170534	200	Felis silvestris	6		Felis silvestris	M	M3500		Wildkatze (Felis silvestris)
19113	Wildkatze	Haare	GF/59/050217/BÖS/5-10	BÖS	Deutschland	NDS	Giebel	10,95211	52,50484		K170533	200	Felis silvestris	22		Felis silvestris	M	M3509		Wildkatze (Felis silvestris)
19112	Wildkatze	Haare	GF/51/170317/TSP/>10	TSP	Deutschland	NDS	Giebel	10,9349	52,50516		K170532	200	Felis silvestris	6		Felis silvestris	W	n,a,	Aufgrund zu hoher Ausfallrate keine Individualisierung durchführbar	Wildkatze (Felis silvestris)
19111	Wildkatze	Haare	GF/48/110217/BÖS	BÖS	Deutschland	NDS	Barnbruch	10,92471	52,52158		K170531	200	n,a,/n,a,		Sequenzanalyse ohne auswertbares Ergebnis	n,b,				Art nicht bestimmbar
19110	Wildkatze	Haare	GF/52/050317/BÖS/>10	BÖS	Deutschland	NDS	Barnbruch	10,91522	52,50368		K170530	200	Felis silvestris	6		Felis silvestris	M	FS3498m		Wildkatze (Felis silvestris)
19109	Wildkatze	Haare	GF/72/250317/BÖS/5-10	BÖS	Deutschland	NDS	Barnbruch	10,70774	52,45127		K170529	200	Felis silvestris	3		Felis silvestris	n,a,	X3499		Wildkatze (Felis silvestris)
19108	Wildkatze	Haare	GF/69/110217/BÖS/5-10	BÖS	Deutschland	NDS	Barnbruch	10,66287	52,44989		K170528	200	Felis silvestris	3		Felis silvestris	W	FS3506f		Wildkatze (Felis silvestris)

ID	Art	Probentart	Beschriftung	Sammler	Land	Bundesland	Fundort	XWert	YWert	Kommentar	Label	Preis	Art_mitDNA	Haplotyp	Info_mitDNA	Art_KernDNA	Geschlecht	Individuum	Info_KernDNA	Befund
19101	Wildkatze	Haare	GF/113/120317/FRE/<5	FRE	Deutschland	NDS	Espenau	10,61671	52,58669		K170521	200	Felis silvestris	6		n,a,	n,a,	n,a,	Mikrosatelliten-Analyse konnte nicht erfolgreich durchgeführt werden,	Wildkatze (Felis silvestris)
19100	Wildkatze	Haare	GF/114/220317/FRE/5-10	FRE	Deutschland	NDS	Espenau	10,6343	52,58459		K170520	200	Felis silvestris	6		n,a,	n,a,	n,a,	Mikrosatelliten-Analyse konnte nicht erfolgreich durchgeführt werden,	Wildkatze (Felis silvestris)
19099	Wildkatze	Haare	GF/115/220317/FRE/<5	FRE	Deutschland	NDS	Espenau	10,63746	52,60016		K170519	200	Felis silvestris	6		Felis silvestris	n,a,	n,a,	Aufgrund zu hoher Ausfallrate keine Individualisierung durchführbar	Wildkatze (Felis silvestris)
19098	Wildkatze	Haare	GF/80/020417/DHO/5-10	DHO	Deutschland	NDS	Meinersen	10,40163	52,44475		K170518	200	Sus scrofa			n,b,				Wildschwein (Sus scrofa)
19097	Wildkatze	Haare	CE/103/240317/KLÜ/5-10	KLÜ	Deutschland	NDS	Unterwies	10,3216	52,74279		K170517	200	Sus scrofa			n,b,				Wildschwein (Sus scrofa)

ID	Art	Probentyp	Beschriftung	Sammler	Land	Bundesland	Fundort	XWert	YWert	Kommentar	Label	Preis	Art_mitDNA	Haplotyp	Info_mitDNA	Art_KernDNA	Geschlecht	Individuum	Info_KernDNA	Befund
190906	Wildkatze	Haare	CE/102/160317/KLÜ/<5	KLÜ	Deutschland	NDS	Unterlueess	10,31237	52,74952		K170516	200	n,a,/n,a,		Sequenzanalyse ohne auswertbares Ergebnis	n,b,				Art nicht bestimmbar
190905	Wildkatze	Haare	UE/120/090417/IFR/<5	IFR	Deutschland	NDS	Hanbrock	10,56698	52,94644		K170515	200	Capreolus capreolus			n,b,				Reh (Capreolus capreolus)
190904	Wildkatze	Haare	UE/122/150217/WME/<5	WME	Deutschland	NDS	Breitenhees	10,52407	52,90226		K170514	200	n,a,/n,a,		Sequenzanalyse ohne auswertbares Ergebnis	n,b,				Art nicht bestimmbar
190903	Wildkatze	Haare	UE/132/150317/RAL/5-10	RAL	Deutschland	NDS	Breitenhees	10,4945	52,83907		K170513	200	n,a,/n,a,		Sequenzanalyse ohne auswertbares Ergebnis	n,b,				Art nicht bestimmbar
190902	Wildkatze	Haare	UE/131/160217/RAL/<5	RAL	Deutschland	NDS	Breitenhees	10,53208	52,85919		K170512	200	n,a,/n,a,		Sequenzanalyse ohne auswertbares Ergebnis	n,b,				Art nicht bestimmbar
190901	Wildkatze	Haare	UE/119/150317/RAL/5-10	RAL	Deutschland	NDS	Breitenhees	10,5142	52,87814		K170511	200	n,a,/n,a,		Sequenzanalyse ohne auswertbares Ergebnis	n,b,				Art nicht bestimmbar

ID	Art	Probentart	Beschriftung	Sammler	Land	Bundesland	Fundort	XWert	YWert	Kommentar	Label	Preis	Art_mitDNA	Haplotyp	Info_mitDNA	Art_KernDNA	Geschlecht	Individuum	Info_KernDNA	Befund
19090	Wildkatze	Haare	UE/05/260317/ASC/>10	ASC	Deutschland	NDS	Lopau	10,20691	53,06498		K170510	200	Felis silvestris	6		n,a,	n,a,	n,a,	Mikrosatelliten-Analyse konnte nicht erfolgreich durchgeführt werden,	Wildkatze (Felis silvestris)
19089	Wildkatze	Haare	UE/05/180217/ASC/>10	ASC	Deutschland	NDS	Lopau	10,20691	53,06498		K170509	200	Felis silvestris	6		Felis silvestris	M	M3498		Wildkatze (Felis silvestris)
19088	Wildkatze	Haare	UE/05/140317/JKI/>10	JKI	Deutschland	NDS	Lopau	10,20691	53,06498		K170508	200	Felis silvestris	22		Felis silvestris	M	n,a,	Aufgrund zu hoher Ausfallrate keine Individualisierung durchführbar	Wildkatze (Felis silvestris)
19087	Wildkatze	Haare	UE/04/180217/ASC/5-10	ASC	Deutschland	NDS	Lopau	10,20691	53,06498		K170507	200	Felis silvestris	6		n,a,	n,a,	n,a,	Aufgrund zu hoher Ausfallrate keine Individualisierung durchführbar	Wildkatze (Felis silvestris)

ID	Art	Prob enart	Beschriftung	Sam mler	Land	Bunde sland	Fundor t	XWe rt	YWe rt	Komm entar	Labl d	Pr eis	Art_m tDNA	Hapl otyp	Info_mt DNA	Art_Ker nDNA	Gesch lecht	Indivi duum	Info_Kern DNA	Befund
19 08 6	Wildk atze	Haare	BV/01/020217/SPA/<5	SPA	Deutsc hland	NDS	Bruchh ausen	9,02 476	52,8 0337	Katze in Falle, Haare aus Falle	K170 506	10 0	Felis catus	16		n,b,				Hauska tze (Felis catus)
19 08 4	Wildk atze	Haare	NG/35/310317/ASC/>10	ASC	Deutsc hland	NDS	Nienbu rger Bruch	9,21 822	52,6 1143		K170 504	20 0	n,a,/n, a,		Sequenz analyse ohne auswert bares Ergebnis	n,b,				Art nicht bestim mbar
19 08 3	Wildk atze	Haare	NG/029/310317/JBR/>10	JBR	Deutsc hland	NDS	Grinde r Wald	9,32 182	52,5 8209		K170 503	20 0	Felis silvest ris	6		Felis silvestri s	n,a,	n,a,	Aufgrund zu hoher Ausfallrate keine Individuali sierung durchführ bar	Wildka tze (Felis silvestri s)
19 08 2	Wildk atze	Haare	NG/19/260317/Pt/<5	Pt	Deutsc hland	NDS	Hohe Horst	9,28 466	52,6 9416		K170 502	20 0	Felis silvest ris	22		n,a,	n,a,	n,a,	Mikrosatel liten- Analyse konnte nicht erfolgreich durchgefü hrt werden,	Wildka tze (Felis silvestri s)
19 08 1	Wildk atze	Haare	NG/18/010417/FBE/>10	FBE	Deutsc hland	NDS	Hohe Horst	9,27 837	52,6 8252		K170 501	20 0	Felis silvest ris	22		n,a,	n,a,	n,a,	Mikrosatel liten- Analyse konnte nicht erfolgreich	Wildka tze (Felis silvestri s)

ID	Art	Probentart	Beschriftung	Sammler	Land	Bundesland	Fundort	XWert	YWert	Kommentar	Labid	Preis	Art_mitDNA	Haplotyp	Info_mitDNA	Art_KernDNA	Geschlecht	Individuum	Info_KernDNA	Befund
19079	Wildkatze	Haare	NG/013/270217/ASC/>10	ASC	Deutschland	NDS	Nienburger Bruch	9,20545	52,60212		K170500	200	Felis silvestris	22		Felis silvestris	M	FS3489m		Wildkatze (Felis silvestris)
19078	Wildkatze	Haare	NG/10/220317/JBR/>10	JBR	Deutschland	NDS	Grinder Wald	9,33849	52,58561		K170499	200	Felis silvestris	22		n,a,	n,a,	n,a,	Mikrosatelliten-Analyse konnte nicht erfolgreich durchgeführt werden,	Wildkatze (Felis silvestris)
19077	Wildkatze	Haare	ST/13/030317/ELÜ/>10	ELÜ	Deutschland	NDS	Steinuder Meer	9,337	52,51074		K170498	200	Felis silvestris	22		Felis silvestris	M	FS3504m		Wildkatze (Felis silvestris)
19075	Wildkatze	Haare	ST/09/090317/XST/>10	XST	Deutschland	NDS	Steinuder Meer	9,26852	52,51857		K170497	200	Felis silvestris	3		Felis silvestris	n,a,	X3496	Geschlecht smarter nicht auswertbar	Wildkatze (Felis silvestris)
19074	Wildkatze	Haare	ST/11/160317/ELÜ/5-10	ELÜ	Deutschland	NDS	Steinuder Meer	9,28496	52,52231		K170496	200	Felis silvestris	22		Felis silvestris	M	n,a,	Aufgrund zu hoher Ausfallrate keine Individualisierung durchführbar	Wildkatze (Felis silvestris)

ID	Art	Prob enart	Beschriftung	Sam mler	Land	Bunde sland	Fundor t	XWe rt	YWe rt	Komm entar	Labl d	Pr eis	Art_m tDNA	Hapl otyp	Info_mt DNA	Art_Ker nDNA	Gesch lecht	Indivi duum	Info_Kern DNA	Befund
19073	Wildkatze	Haare	ST/12/090317/XST/>10/Katze auf Fotofalle	XST	Deutschland	NDS	Steinuder Meer	9,29787	52,52789	Katze auf Fotofalle	K170495	200	Felis silvestris	22		Felis silvestris	M	n,a,	Aufgrund zu hoher Ausfallrate keine Individualisierung durchführbar	Wildkatze (Felis silvestris)
19072	Wildkatze	Haare	ST/05/030317/ELÜ/>10/Katze auf Fotofalle	ELÜ	Deutschland	NDS	Steinuder Meer	9,23948	52,52479	Katze auf Fotofalle	K170494	200	Felis silvestris	22		Felis silvestris	M	M3479		Wildkatze (Felis silvestris)
19070	Wildkatze	Haare	ST/04/040417/ELÜ/>10/FF->Katze	ELÜ	Deutschland	NDS	Steinuder Meer	9,21283	52,44608	Katze auf Fotofalle	K170493	200	Felis silvestris	6		Felis silvestris	M	M3495		Wildkatze (Felis silvestris)
19068	Wildkatze	Haare	ST/16/030317/ELÜ/>10	ELÜ	Deutschland	NDS	Steinuder Meer	9,26854	52,50876		K170492	200	Felis silvestris	22		Felis silvestris	M	M3479		Wildkatze (Felis silvestris)
19064	Wildkatze	Haare	ST/08/030317/ELÜ/>10	ELÜ	Deutschland	NDS	Steinuder Meer	9,25288	52,50773		K170491	200	Felis silvestris	22		Felis silvestris	M	M3479		Wildkatze (Felis silvestris)
19077	Wildkatze	Haare	HK/126/180317/MME/<5/Naturschutzstiftung HK	MM E	Deutschland	NDS	Dorfmark	9,79232	52,9172		K170527	200	Sus scrofa			n,b,				Wildschwein (Sus scrofa)

ID	Art	Probentart	Beschriftung	Sammler	Land	Bundesland	Fundort	XWert	YWert	Kommentar	Labid	Preis	Art_mitDNA	Haplotyp	Info_mitDNA	Art_KernDNA	Geschlecht	Individuum	Info_KernDNA	Befund	
19106	Wildkatze	Haare	HK/43/280317/Ahl/<5	AHL	Deutschland	NDS	Hodenhagen	9,57804	52,78759		K170526	200	Sus scrofa			n,b,				Wildschwein (Sus scrofa)	
19105	Wildkatze	Haare	HK/106/150317/EGA	EGA	Deutschland	NDS	Grundloses Moor	9,55742	52,9131		K170525	200	Martes martes			n,b,				Baumarder (Martes martes)	
19104	Wildkatze	Haare	HK/131/270317/DWE/<5	DWE	Deutschland	NDS	Bomlitz	9,65325	52,93267		K170524	200	Felis catus	16		n,b,				Hauskatze (Felis catus)	
19103	Wildkatze	Haare	GF/001/070417/JRE/<5	JRE	Deutschland	NDS	Betzhoerner Leu	10,60645	52,64198		K170523	200	Felis silvestris	6		n,a,	n,a,	n,a,		Mikrosatelliten-Analyse konnte nicht erfolgreich durchgeführt werden,	Wildkatze (Felis silvestris)
19102	Wildkatze	Haare	GF/077/060317/RSC/5-10	RSC	Deutschland	NDS	Fahle Heide	10,49296	52,47101		K170522	200	Felis silvestris	6		Felis silvestris	M	n,a,		Aufgrund zu hoher Ausfallrate keine Individualisierung durchführbar	Wildkatze (Felis silvestris)
19085	Wildkatze	Haare	NG/37/030317/ASC/>10	ASC	Deutschland	NDS	Nienburger Bruch	9,20372	52,59418		K170505	200	Felis silvestris	22		Felis silvestris	M	M3497		Wildkatze (Felis silvestris)	

Literatur

HUPE, K. & O. SIMON (2007): Die Lockstockmethode – eine nicht invasive Methode zum Nachweis der Europäischen Wildkatze (*Felis silvestris silvestris*). *Inform.d. Naturschutz Niedersachs.* 1/2007